

Zum 13. Januar

In diesen Tagen, die unseren getreuen Volksgenossen an der Saar die Heimkehr zum deutschen Vaterlande bringen, weihen unser aller Gedanken bei ihnen.

Der Verein deutscher Chemiker gedenkt dabei mit besonderer Liebe seines Bezirksvereins Saargebiet,

der in all den fünfzehn bitteren Jahren der Trennung treu seine vor mehr als 40 Jahren übernommenen Aufgaben fortgeführt hat, und dessen Mitglieder sich mit ihren Fachgenossen im Reich eins wissen in der Hoffnung auf ihre endliche Befreiung von fremdem Joch und auf ihre Aufnahme in die von unserem Führer und Reichskanzler Adolf Hitler geschaffene deutsche Volksgemeinschaft.

HAUPTVERSAMMLUNG 1935**Anfang Juli in Königsberg**

Da in diesem Jahr wegen Änderung der akademischen Ferienordnung die Pfingstferien fortfallen, mußten auch wir von unserem langjährigen Brauch abweichen, in der Pfingstwoche zu tagen. Die Hauptversammlung wird daher voraussichtlich in der ersten Juliwoche (zu Beginn der Sommerferien) stattfinden. Der genaue Zeitpunkt wird demnächst mitgeteilt.

Das ausführliche vorläufige Programm wird mit den Anmeldevordrucken im Laufe des Monats Mai veröffentlicht.

Vortragsanmeldungen für die Fachgruppen-Sitzungen werden auf besonderen Vordrucken — erhältlich durch die Geschäftsstelle des V. d. Ch. — ausschließlich an die Geschäftsstelle des V. d. Ch., Berlin W 35, Potsdamer Straße 103a, erbeten.

Die Tagung in Königsberg muß eine bedeutsame Kundgebung der deutschen Chemiker und der deutschen Chemie wie des Deutschtums überhaupt an der deutschen Ostgrenze werden. Die Beteiligung muß gleichzeitig ein Ausdruck der Geschlossenheit unseres Standes und seines Dienstes an Volk und Vaterland sein.

Die Reichsbahn-Tarifpolitik in Verbindung mit dem Schiffahrtsdienst nach Ostpreußen, die den deutschen Osten schon in den letzten Jahren begünstigt haben, werden auch die Reise unserer Hauptversammlungsteilnehmer stark verbilligen. Den Teilnehmern wird im Anschluß an die Tagung ein Erholungsaufenthalt in den Ostseebädern empfohlen. Prospekte, bes. der ostpreußischen Seebäder Kranz, Rauschen usw., werden auf Anfordern von der Geschäftsstelle des V. d. Ch. versandt.

Verein deutscher Chemiker e. V.